



o%__Welt-Bilder__

hiermit möchten wir Sie herzlich einladen

**zur 17. Tagung der GKG e.V.
mit Ausstellung
„HANDGEPÄCK“
am 19. und 20. September 2018
an der Hochschule Niederrhein FB Design, Krefeld**

Prozentangaben veranschaulichen Größenverhältnisse und machen vergleichbar. Wie verhält es sich mit dem Grundwert, wenn es um die Ausgangsgröße von - o% geht? Und wie kann sich das auf Welt-Bilder beziehen? Es geht hierbei nicht um die mathematische Definition - des Teilens von Hundert - es geht eher um die Unschärfen, um die Ungenauigkeiten oder Ausgewogenheit unserer Weltbilder und deren Vermittlung - angesichts der schnelllebigen, informationsüberfluteten und politisch aufgeladenen Zeit. Wie tragen wir diese lebendigen Verhältnisse in die künstlerisch-gestalterische Lehre?

Wir dachten, es sei informativ, wenn wir uns auch mit einer künstlerischen Arbeit begegnen – zwanglos und humorvoll. Bringen Sie doch bitte im „Handgepäck“ eine kleine Arbeit mit! Nägel, Sockel, Beamer oder Sonstiges stehen/liegen bereit und ein Team wird die Arbeiten entgegennehmen und daraus eine Ausstellung aufbauen.

Die Professor*innen des Veranstaltungsteams:

Thomas Klegin : thomas.klegin@hs-niederrhein.de
Mathias Lanfer : mathias.lanfer@hs-niederrhein.de
Susanne Specht : susanne.specht@hs-niederrhein.de

Anmeldung bis spätestens 15. August an
<mailto:susanne.specht@hs-niederrhein.de>

Kostenbeitrag für Abendcatering und Imbiss 25 Euro

Mittwoch, 19 .September

- 10:00** Begrüßungs-Kaffee an der Bar in der Shedhalle
Begrüßung durch das Veranstaltungsteam
- Filmische Dokumentation zur Gestaltungslehre**
Malte Brinkmann, Studierender 8. Sem, HN designkrefeld
- 12:00** Führung durch den Fachbereich Design
- 13:00** Mittagessen in der Mensa vor Ort
- 14:00 - 18:00** **Vorträge und Diskussionen**
- 14:00 -14:15** Begrüßung
Sybil Kohl, Professorin, Uni Stuttgart, Präsidentin | GKG e.V.
Einführung durch das Veranstaltungsteam
- 14:30 -15:30** 1.Vortrag : **Hans Joachim Albrecht**
Professor i.R., HN / designkrefeld
- 15:40 -16:30** 2.Vortrag: **Heike Klussmann**
Professorin, Universität Kassel
- 16:45 -18:00** 3.Vortrag: **Kay Voges**
Intendant, Schauspiel Dortmund
- 18:30** **Eröffnung der Ausstellung „HANDGEPÄCK“**
- anschließend **Catering im Garten _ Ende offen**

Donnerstag, 20. September

9:00 – 12:00 Vorträge und Diskussionen

9:00 Vortrag : **Julian Lechner**, Designer, Kaffeeform Berlin
„Von der experimentellen Produktentwicklung zum Startup“

10:00 Kurzvorträge max. 10 Minuten

- 1) **Uta Graf**, Professorin, Dipl.-Ing. Architektin BDA, TU München
- 2) **Vegard Beyer**, Studierender, 8.Sem, HN / designkrefeld
- 3) **Francis Zeischegg**, Dozentin, Bauhausuniversität Weimar
- 4) **sputnic**, Medienkunstkollektiv, Krefeld
- 5) **Katrin Günther**, Professorin, HTWG Konstanz
- 6) **Nora Fuchs**, Professorin, FH Dortmund

12:00 Vortrag: **Arpad Dobriban**, Geschmacksarchiv Düsseldorf
„Desynchronisation der Küche“

13:00 Imbiss in der Shedhalle

14:00 – 16:00 **Mitgliederversammlung der GKG e.V.** mit Neuwahlen

16:00 Ausklang mit Kaffee

Biografische Informationen

Hans Joachim Albrecht, Professor i.R., Hochschule Niederrhein, Krefeld www.albrecht-skulptur.de
kam nach seinem Studium an der HfbK in Kassel als Gestaltungslehrer an die Werkkunstschule in Krefeld und leitete dieses Institut als Dekan beim Statuswechsel zum FB Design der FH Niederrhein. Seine Lehre charakterisieren vor allem Farbe und Plastik verknüpfende Themen, vier Jahrzehnte lang in didaktischen, kunstpraktischen und -theoretischen Publikationen erläutert und reflektiert.

Heike Klussmann, Professorin, Universität Kassel www.klussmann.org | www.baukunstfinden.de
lehrt Bildende Kunst am Fachbereich Architektur, Stadt- und Landschaftsplanung der Universität Kassel, wo sie die Forschungsplattform BAU KUNST ERFINDEN zusammen mit Thorsten Klooster gründete und leitet. Es folgte die Ausgründung des Spin-offs KENNWERT, das neue Materialsysteme für die Praxis des Bauwesens entwickelt. Zusammen mit netzwerkwerkarchitekten konzipierte und plante sie die neue U-Bahn Wehrhahn-Linie Düsseldorf, in der Architektur und Kunst sich auf besondere Weise verbinden und gemeinschaftlich den Raumeindruck prägen.

Kay Voges, Intendant, Schauspiel Dortmund www.theaterdo.de/biografie/person/kay-voges
leitet seit 2010 das Schauspiel Dortmund und arbeitet seit 1998 als Regisseur für Schauspiel und Oper – z.B. an der Staatsoper Hannover, der Oper Dortmund, dem Schauspiel Frankfurt, am Staatsschauspiel Dresden... 2017 wurde er mit *Die Borderline Prozession* zum Berliner Theatertreffen eingeladen. *Einige Nachrichten an das All* gewann beim NRW-Theatertreffen 2013 den Hauptpreis als „Beste Inszenierung“, in St. Petersburg wurde er mit dem ersten Preis für die beste Regie und beim Sunset Film Festival Los Angeles mit dem zweiten Preis in der Kategorie „Experimental Film“ ausgezeichnet...

Julian Lechner, Kaffeeform Berlin www.kaffeeform.com
nach seinem Studium des Interdisciplinary Design in Bozen, Italien arbeitete er 2010 als Mitarbeiter von Stephen Burks im Ready Made Design Studio in New York, und war von 2011 bis 2014 als Assistent des Berliner Produktdesigners Werner Aisslinger tätig. 2015 erfolgte die Gründung von Kaffeeform. 2018 wurde Kaffeeform mit dem Red Dot Product Design Award: Best of the Best in der Kategorie Neue Materialien ausgezeichnet.

Uta Graff, Professorin, Dipl.-Ing. Architektin BDA, TU München www.eundg.ar.tum.de
studierte Architektur an der TU Braunschweig und der ETH Zürich. Sie arbeitete bei Peter Zumthor in der Schweiz und bei gmp Architekten von Gerkan, Marg und Partner in Berlin. Sie war Gastprofessorin an der China Academy of Art in Hangzhou sowie im Studiengang Sound Studies der UdK in Berlin und Professorin für Entwerfen und Gestalten an der Hochschule Würzburg. Seit 2012 leitet Uta Graff den Lehrstuhl für Entwerfen und Gestalten an der Fakultät für Architektur der TUM. Uta Graff arbeitet an der konzeptionellen und experimentellen Gestaltungspraxis sowie dem individuellen Gestaltungsprozess sowohl fachbezogen als auch interdisziplinär.

Vegard Beyer, Studierender, HN / designkrefeld www.vegardbeyer.de
Als Student des Kommunikationsdesigns, den die Folgen seiner Arbeit mindestens so sehr wie die Mittel kümmern, beschäftigen ihn politische Systemfehler, Wissenschaftsphilosophie, echte (Un-)Nachhaltigkeit, Filmregie, Startups, Datenrechte und (in seiner Abschlussarbeit) eine sozialverantwortliche Designbranche der Zukunft.

Francis Zeischegg, Dozentin, Bauhausuniversität Weimar www.franciszeischegg.de
Die Themen von Francis Zeischegg liegen im Grenzbereich zwischen Kunst, Architektur und der Wahrnehmung sozialer Handlungsräume. Ihr Schwerpunkt in der künstlerischen Lehre ist auf Wahrnehmungsprozesse und Strategien der Aneignung von Raum und Umwelt gerichtet. Interaktive und performative Aktionen sind Teil ihrer Wahrnehmungsuntersuchungen. Neben ihren Wand- und Raumkonzepten in Ausstellungen und im öffentlichen Raum initiierte sie kollaborative und partizipatorische Projekte im Stadtraum. Sie lehrt heute als Dozentin an der Bauhaus Universität Weimar und an der UdK Berlin. Sie war Professorin in Berlin Weißensee, in Halle/Saale und in Weimar.

sputnic, Medienkunstkollektiv, Krefeld www.sputnic.tv
sputnic, gegründet 2004 in einer Krefelder WG-Küche, ist seiner Heimat als Arbeits- und Lebensmittelpunkt treu geblieben. Allerdings bespielen sie mittlerweile große Bühnen in und ausserhalb Deutschlands mit Videoszenografien und eigenen Inszenierungen, dabei loten sie die Grenzgebiete von visuellen und performativen Künsten aus. Als Kommunikationsdesigner gestalten sie visuelle Identitäten für Theater, Festivals und andere kulturelle Akteure.

Katrin Günther, Professorin, HTWG Konstanz www.katrin-guenther.de

ist Zeichnerin und lehrt Gestaltung/Darstellung an der Fakultät für Architektur und Gestaltung mit den Schwerpunkten Zeichnung und künstlerische Raumkonzepte (Projekte wie VOLUM 2014-2017 im Berliner Dom, der Kestnergesellschaft, der Schinkelschen Bauakademie am Schlossplatz Berlin). Aktuell untersucht sie in einem interdisziplinären Forschungsprojekt an der Universität der Künste Berlin den Prozess des künstlerischen Zeichnens in computergenerierter Umgebung im 1:1 Effekt. 2015-2017 wurde ihre Arbeit durch die Deutsche Luft- und Raumfahrt gefördert, aktuell erhielt sie den Förderpreis für bildende Kunst des VBKW Baden-Württemberg 2018.

Nora Fuchs, Professorin, FH Dortmund www.derweissraum.de

studierte Bildhauerei an der Kunstakademie in Stuttgart. Seit 2003 lehrt sie Plastisches und experimentelles Gestalten sowie Ausstellungsdesign. Sie gründete das Labor für Künstlerische Strategien und leitet ein Online Schaufenster. Die Vorlesungsreihe Design und Gender wurde 2017 von ihr initiiert. Der Schwerpunkt ihrer künstlerischen Arbeit ist konzeptionell geprägt. In den letzten Jahren wurde sie in Berlin für den Kunstpreis des Museum Haus am Kleistpark nominiert. Eine Publikation ihrer Arbeit ist in der Sammlung für Künstlerbücher Weserburg Bremen aufgenommen. Aktuell verbrachte sie zwei Monate als Artist in Residence in Skagaströnd, Island.

Arpad Dobriban, Bildender Künstler, Geschmacksarchiv Düsseldorf www.geschmacksarchiv.de

setzt sich in seiner Arbeit seit über 30 Jahren mit Kochen als der „ältesten Kulturtechnik“ auseinander. Einen bedeutenden Teil seiner künstlerischen Arbeit machen dabei die „Vorträge mit Speisefolge“ aus. Bei diesem Format werden – jeweils um eine bestimmte analytische Frage angelegte – Ergebnisse einer Recherche in der Kombination aus Speisefolge und Vortrag präsentiert. Die soziale Praxis des Kochens und der Umgang mit Lebensmitteln werden hier als ein Abbild gesamtgesellschaftlicher Verhältnisse neu untersucht. Arpad Dobriban hat unter anderen bei Nam June Paik an der Kunstakademie Düsseldorf studiert und wurde 2014 mit dem HAP Grieshaber Preis geehrt.

Hotels

Mit dem **Hotel B&B** www.hotelbb.de haben wir folgende Vereinbarung getroffen:
DZ als EZ, Familien- und Dreibettzimmer zum Preis von 72,50 EUR pro Zimmer / Nacht
inkl. Frst. WiFi, Sky TV Nutzung des Parkplatzes nach Verfügbarkeit kostenfrei

Abruf durch die Teilnehmer der Veranstaltung bis 4 Wochen vor Anreise
Zahlung spätestens vor Ort bei Anreise, nur garantierte Buchungen mit Angabe einer CC- Information
möglich, kostenfreie Stornierung bis 18:00h am Anreisetag.

oder oft günstigere Buchung über folgenden Link:

<http://www.city-tourist.de/Cityguides/Krefeld-Hotels-Buchen-Suchen-Finden-Reservieren-Hotelbewertungen.html>

Tagungsort an beiden Veranstaltungstagen:

Hochschule Niederrhein/ University of Applied Sciences
Shedhalle im Fachbereich Design
Frankenring 20, 47798 Krefeld
(oder über den Parkplatz: Adlerstraße 28-32)

<https://www.hs-niederrhein.de/lageplananfahrt/campus-krefeld-west/>



Notizen